

Niederschrift Nr. 13

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Pahlen
am Freitag, 22. Januar 2016, im Gaststätte Pahlazzo

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Anwesend sind:

Herr Jörg Patt
Herr Peter Scheldorf
Herr Volker v.d. Heyde
Herr Sönke v.d. Heyde
Herr Arne Jessen
Herr Frank Sassowski
Herr Knut Clodius
Herr Norbert Möller
Herr Karl-Heinz Stein
Frau Silke Peters
Herr Thorsten Reepenn

Von der Verwaltung:

Frau Anke Thießen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt 5. Grundstücksangelegenheiten auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 12 über die Sitzung der Gemeindevertretung am 15.12.2015
3. Mitteilungen
4. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

5. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 15.12.2015

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 12 über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2015 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis.

Einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- Der Schulkostenbeitrag für die Astrid-Lindgren-Schule beträgt pro Kind und Jahr 7.056,00 €.
- Verteilung der Asylsuchenden im Amt Eider
Am 14.01.2016 waren 261 Asylsuchende im Amt Eider gemeldet.
- Fällen von Kastanienbäumen in der Straße „Mühlenkamp“
Ein Gutachter des KSA soll beauftragt werden.
- Martina Bendschneider möchte den Kiosk am Schwimmbad nicht weiter betreiben.
Der Projektausschuss wird über die Neuverpachtung und Gestaltung des Pachtvertrages beraten.
- Unterbringung von unbegleiteten Jugendlichen Flüchtlingen in der Jugendherberge
Teilnahme an verschiedenen Gesprächen und Vorortterminen bezüglich der Förderschädlichkeit, des Brandschutzes und der Hygieneprüfung. In der nächsten Woche wird noch ein Gespräch mit dem Kreis bezüglich der Nutzungsänderung des Gebäudes stattfinden.
Vor Inbetriebnahme wird das Büro Petersen eine Bestandsaufnahme durchführen.

TOP 4. Eingaben und Anfragen

Peter Scheldorf berichtet, dass die Fa. Bornholdt noch Asphaltrecycling vorrätig hat. Die Gemeindevertretung befürwortet den Erwerb von ca. 50 cbm Recyclingmaterial zur Ausbesserung von Gemeindewegen. Es soll beim Bauhof zwischengelagert werden.

Desweiteren teilt er mit:

- Die Schilder „Freiwillig 30 km/h“ sind bestellt.
- Die geplanten 500,00 € für die Errichtung des Spielhauses sind nicht ausreichend.
Es wird ca. 100,00 € teurer.
- Der neu angeschaffte Tellerstreuer war defekt. Die Firma, die den Tellerstreuer geliefert hat, hat die Reparatur auf Garantie durchgeführt.

Thorsten Reepenn informiert über den aktuellen Sachstand „Hafenvorplatz“. Der Wohnmobilstellplatz soll nicht verlegt werden.

Der Planungsausschuss wird in der nächsten Sitzung erneut über die Befestigung des Hafenvorplatzes beraten. Nach einer neuen Kostenschätzung liegen die erforderlichen Ausgaben doch im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel. Angedacht ist eine 10 cm starke Trag- und Deckschicht auf einer Fläche von ca. 1.820 qm. Ungewiss ist noch, in welcher Höhe sich die Interessengemeinschaft Sportboothafen und der Angelverein beteiligen werden.

(Patt)
Vorsitzender

(Thießen)
Protokollführer